

Zustellungsbevollmächtigung durch Geflüchtete im Strafverfahren



Liebe Menschen,

es ist in unserer Rechtsberatung in der letzten Zeit öfters vorgekommen, dass Geflüchtete von Polizeidienststellen aufgefordert wurden eine Zustellungsbevollmächtigung zu unterschreiben. Dies erfolgt meist im Rahmen eines - für die Geflüchteten nicht erkennbaren - Strafverfahrens nach § 95 AufenthG (unerlaubte Einreise), insbesondere bei der ersten Äußerung des Asylgesuchs.

Es werden Dritte durch die Unterzeichnung eines Formular bevollmächtigt die gerichtliche Post der betroffenen Person entgegen zu nehmen. Der Schriftverkehr geht zunächst an eine dritte Person. Betroffene Personen erfahren von einem möglichen Strafbefehl mitunter erst nach Ablauf der Einspruchsfrist. In den uns bekannten Fällen sind immer Mitarbeiter*innen des für das Strafverfahren zuständige Gericht bevollmächtigt worden.

Es ist zu befürchten, dass Menschen in der Situation bei der Polizei dieses Formular unterschreiben, deren Tragweite sie nicht erklärt bekommen. Ein Beispiel befindet sich in anonymisierter Form im Anhang.

Die Einreise zur Stellung eines Asylantrags ist gemäß § 95 Abs. 5 AufenthG i.V.m. Art. 31 GFK grundsätzlich nicht illegal. Dennoch werden Geflüchtete wegen ihrer Einreise von staatlicher Seite regelmäßig kriminalisiert. Erfahren sie überhaupt erst nach Ablauf der Einspruchsfrist von dem Strafverfahren, wird ihnen jede Rechtsschutzmöglichkeit dagegen verwehrt.

Es besteht grundsätzlich keine gesetzliche Pflicht überhaupt eine dritte Person zu bevollmächtigen.

Wir empfehlen eine Zustellungsbevollmächtigung nicht zu unterzeichnen beziehungsweise eine „freiwillig“ erteilte Zustellungsvollmacht schnellstmöglich zu widerrufen.

Weiter raten wir Beratungsstellen dringend in den Unterlagen von Geflüchteten auf Zustellungsvollmachten zu achten.

Bitte teilt diese Informationen mit potentiell betroffenen Menschen und in eurer Arbeit. Im Anhang befindet sich ein exemplarisches Widerrufsschreiben, das ihr gerne benutzen könnt.

Für Rückfragen stehen wir euch gern zur Verfügung, am besten mailt ihr direkt an beratung@rlcl.de

Vielen Dank und beste Grüße,
eure Refugee Law Clinic Leipzig

Polizeidienststelle/Police station
Polizeidirektion Leipzig

[REDACTED]
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Ort und Datum/Place and date
Leipzig

04.2018

Aktenzeichen / Vorgangsnummer/Ref. no. / File no.
[REDACTED]

Tel. (Vorwahl und Rufnummer)/Area code / phone
0341-99187632

Bearbeiter(in)/Clerk in charge
[REDACTED]

* Nichtzutreffendes bitte streichen/Delete where inapplicable

Zustellungsvollmacht/Authorisation to receive service of documents

Der/Dem * Angehörigen des Staates/
The citizen of the country

Staatsangehörigkeit/Nationality
[REDACTED]

Familienname, Vornamen, ggf. Geburtsname/Surname, first names, birth name as applicable
[REDACTED]

Geburtsdatum Geburtsort/Date of birth/Place of birth
[REDACTED]

Wohnanschrift (PLZ Ort, Straße, Hausnummer, Land)/Residential address (postal code, place, street address, country)
[REDACTED]

wird vorgeworfen, eine Straftat */Ordnungswidrigkeit * gemäß/
is accused of having committed a criminal offence */ administrative offence * pursuant to

Verletzte Rechtsnorm(en)/Breach legal norm(s)

§§ 95(1)1 ; 2 u. 3 AufenthG.

begangen zu haben.

Die/Der Betroffene/Beschuldigte/Angeschuldigte/Angeklagte * wurde darüber belehrt, dass er eine Zustellungsvollmacht freiwillig erteilen kann oder bei Vorliegen der Voraussetzungen von § 132 StPO die Bestellung eines Zustellungsbevollmächtigten aufgrund eines richterlichen Beschlusses bzw. bei Gefahr im Verzug auch durch die Staatsanwaltschaft/Verwaltungsbehörde oder ihrer polizeilichen Ermittlungspersonen angeordnet werden kann./The party concerned/accused party/incriminated party/defendant * was informed that he/she may grant an authority to receive service of documents by his/her own choice or that, when the requirements of § 132, German Code of Criminal Procedure are fulfilled, the appointment of a party authorised to receive service of documents may be mandated based on a judicial decision and/or, in case of imminent danger, also by the public prosecution department/administrative agency or their police officers.

Die/Der Betroffene/Beschuldigte/Angeschuldigte/Angeklagte * erklärt:/
The party concerned/accused party/incriminated party/defendant * declares:

Ich erteile hiermit freiwillig/By my own choice, I herewith grant

Herrn/Frau/Mr/Ms.

Name, Vorname/Surname, first name
[REDACTED]

Anschrift, Rufnummer/Address, telephone number

Amtsgericht Leipzig, Bernhard-Göring-Straße 64, 04275 Leipzig, Tel. 0341/4940-735, www.justiz.sachsen.de/agl/content3759.htm

die Vollmacht zum Empfang/the authority to receive service of

- sämtlicher gerichtlicher/staatsanwaltschaftlicher Mitteilungen, Zustellungen oder Ladungen/all notifications, deliveries or summons from courts/the public prosecutor
- verwaltungsbehördlicher Ladungen oder Zustellungen/summons or deliveries from administrative agencies

Ich beauftrage ihn/sie *, diese Schriftstücke durch einfachen Brief an meine obige Anschrift weiter zu senden./I instruct him/her * to send these documents on to my address above by way of ordinary letters.

Die Zustellungsvollmacht soll auch für Ladungen aller Art, insbesondere für Ladungen zu gerichtlichen Hauptverhandlungen, gelten./The authority to receive service of documents shall also apply to all types of summons, especially summons to main trials in court.

Für den Fall, dass eine Hauptverhandlung anberaumt wird und die Voraussetzungen des § 233 StPO vorliegen, beantrage ich bereits jetzt, mich von der Pflicht zum Erscheinen zu entbinden: *In the event that a main hearing is convened and the requirements of § 233, German Code of Criminal Procedure are fulfilled, I apply as of today for being discharged from the obligation of appearing:*

JA/YES NEIN/NO

Der/die Zustellungsbevollmächtigte ist nicht berechtigt, für mich Rechtsmittel einzulegen. *The party authorised to receive service of documents is not authorised to lodge appeals on my behalf.*


Ich wurde darüber belehrt, dass ich jede Änderung meiner Erreichbarkeit bzw. Anschrift oder den Eintritt einer Obdachlosigkeit unverzüglich und unaufgefordert dem/der Zustellungsbevollmächtigten mitzuteilen habe. Außerdem wurde ich darüber belehrt, dass ich mich im Falle aktueller oder künftig eintretender Obdachlosigkeit bei dem/der Zustellungsbevollmächtigten wöchentlich erkundigen muss, ob Schriftstücke für mich eingegangen sind und ich diese dann unverzüglich abholen bzw. mitnehmen muss. Ich werde mich an diese Belehrungen halten. *I was informed that I have to notify the authorised recipient, without delay and without being requested to do so, of any change regarding my contact data or my address or in the event that I become homeless. In addition, I was informed that I have to ask the authorised recipient every week about whether any documents were received for me and that I have to pick them up or collect them without delay in the event that I am homeless or will become homeless in the future. I will follow these instructions.*

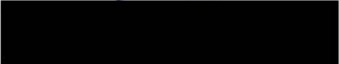
Ich wurde belehrt, dass Einspruchs- und Rechtsmittelfristen sowie Ladungsfristen mit der Zustellung an die/den Zustellbevollmächtigte(n) zu laufen beginnen und nicht erst mit Eingang der zugesandten Schriftstücke bei mir bzw. bei Abholung bei dem/der Zustellungsbevollmächtigten. Mir ist ebenfalls bekannt, dass durch die Versäumung etwaiger Fristen die Rechtskraft der zugestellten Entscheidungen eintreten kann bzw. bei meinem Nichterscheinen zu gerichtlichen Terminen trotz ordnungsgemäßer Ladung Zwangsmittel angeordnet werden können. In beiden Fällen kann auch die Vollstreckung freiheitsentziehender Maßnahmen (Haft) die Folge sein. *I was informed that periods for objections and appeals as well as summons start to run upon delivery to the party authorised to receive service of documents and not upon receipt of the submitted documents by me and/or upon collection from the party authorised to receive service of documents. I am also aware of the fact that if I fail to meet deadlines, the decisions that were delivered may become legally valid and/or that coercive action may be taken in case of my failure to appear in court despite my having been summoned in proper form. In both cases, this may also result in the execution of measures involving deprivation of liberty (prison).*


Das Erstellen der Zustellungsvollmacht erfolgte unter Zuhilfenahme eines Dolmetschers. Das Schriftstück wurde mir vor der Unterzeichnung mündlich in die englische Sprache übersetzt. *The authority to receive service of documents was prepared with the assistance of an interpreter. The document was orally translated in the English language before I signed it.*


Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Inhalt dieser Zustellungsvollmacht verstanden zu haben. *With my signature, I confirm that I understand the contents of this authority to receive service of documents.*

Eine Mehrfertigung der Zustellungsvollmacht und eine Übersetzung in die englische Sprache wurde(n) mir übergeben. A copy of the authority to receive service of documents and a translation in the English language was/were handed over to me.


Beschuldigter/- Betroffene/r / Accused party / party concerned


Name und Amtsbezeichnung / Name and official title
Beamte/r / Civil servant
(bitte in Druckschrift lesen!)
(p/


Dolmetscher/Interpreter's signature


Unterschrift Beamte/r / Signature civil servant

Vermerk zu der Zustellungsvollmacht des/der Betroffene/Beschuldigte/Angeschuldigte/Angeklagte *
Note regarding the authority to receive service of documents of the party concerned/accused party/incriminated party/defendant *


Der/die Bevollmächtigte hat zu der Bevollmächtigung sein/ihr Einverständnis erklärt, was wie folgt für die Akte dokumentiert wird: *The authorised party has given his/her consent to the authority, which is documented for the files as follows:*

Die Einverständniserklärung der/des Bevollmächtigten wurde von mir schriftlich/mündlich eingeholt. *The declaration of consent of the authorised party was obtained by me in writing/orally.*

Der/die Bevollmächtigte ist Zustellungsbevollmächtigte/r des Amtsgerichts/der Verwaltungsbehörde. *The authorised party is the party authorised to receive service of documents at the local court/the administrative agency.*

Name und Behördenadresse des Amtsgerichts, der Verwaltungsbehörde / Name and address of the local court, the administrative agency

Amtsgericht Leipzig, Bernhard-Göring-Straße 64, 04275 Leipzig, Tel. 0341/4940-735, www.justiz.sachsen.de/agl/content3759.html


Signature


Unterschrift Beamte/r / Signature of civil servant

Vor- und Nachname
Straße und Hausnummer
PLZ Ort

Amtsgericht oder Verwaltungsbehörde / Polizeidirektion Leipzig
z.H. Bevollmächtigte*r / z.H. Sachbearbeiter*in
Straße und Hausnummer / Dimitroffstraße 1
PLZ Ort / 04107 Leipzig

Ort, Datum

Widerruf der Zustellungsvollmacht

Sehr geehrte Damen und Herren,

am xx.xx.20xx habe ich, [Vorname und Name], geboren am xx.xx.xxxx, eine Zustellungsvollmacht an [Vorname und Name], [Adresse des Amtsgerichts oder der Verwaltungsbehörde] erteilt.

Hiermit widerrufe ich die Vollmacht mit sofortiger Wirkung.

Bitte lassen Sie mir eine schriftliche Bestätigung zukommen.

Mit freundlichen Grüßen

[handschriftliche Unterschrift]